



Bülach, 3. April 2009

PROTOKOLL DER 30. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG

Im Restaurant Rathaus Stube, an der Rathausgasse 3, 8180 Bülach, Tel. 044 860 13 92

Anwesend:	Neumitglieder:	0
	Ehrenmitglieder:	0
	Passivmitglieder:	0
	Aktivmitglieder:	26

Abstimmung:	absolutes Mehr vor den Neuwahlen in Trakt. 9	13
	absolutes Mehr nach den Neuwahlen in Trakt. 9	14

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Evelyn begrüsst alle Anwesenden und informiert über den Ablauf des Abends. Als Stimmenzählerin wird Thea Salathe bestimmt.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Änderung der Traktandenliste beantragt: Statutenänderung wird vor Punkt 10 gesetzt.
Die Traktandenliste wird genehmigt mit 26 Ja-Stimmen.

3. Abnahme des Protokolls der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der letzten GV vom 28.03.2008 wird ohne Änderungen genehmigt, mit 26 Ja-Stimmen.

4. Abnahme des Jahresberichts der Präsidentin

Jahresbericht des Präsidenten, Saison 08/09:

Evelyn bedankt sich bei den Mitgliedern für die tolle Mitarbeit, welche die vielen Anlässe überhaupt möglich machen. Weiter bedankt sie sich für den tollen Einsatz jedes einzelnen Trainers und erfreut sich ab dem Ruf von Fairness und Zusammenhalt, welchen die Bülacher geniessen. Zudem verabschiedet sich Evelyn als Präsidentin des Vorstandes.

Abnahme mit Applaus

5. Abnahme des Jahresberichtes des Spielleiters

Team Züri 1 – Gilles Möckli / Gregor Schärer

Mit Sabi, Franz, Michi, Beni, Gilles und Andra blieb das Team Züri 1 wie letzte Saison beisammen. Zurück von ihren Auslandaufenthalten verstärkten Andrea und Gabriella das Team noch zusätzlich. Zudem hat sich Gregor Schärer als fünfter Mann zur Verfügung gestellt. Das Ziel war einen vorderen Mittelfeldplatz zu belegen. Doch oh weh, noch vor der ersten IC Begegnung hat sich Gilles verletzt. Die Verletzung erwies sich als Kreuzbandriss und bedeutete gleichzeitig das Saisonende für ihn. Was machen? Kopf hoch und das Beste aus dieser Situation machen.

Das Saisonziel musste bald revidiert werden. Wir kämpften die ganze Saison mit dem BC Baden gegen den Abstieg. Die Direktbegegnungen gegen Baden waren es auch die uns schliesslich, zumindest Punktemässig, über dem Strich hielten, haben wir doch das Hinspiel zuhause 5:3 gewonnen und im Rückspiel in Baden ein Unentschieden (4:4) geholt. Das ergab in diesen beiden Spielen einen Punkteunterschied von 2 Punkten, welche auch in der Schlussrangliste bestehen blieben.

Der Mannschaft fehlte über die ganze Saison hin gesehen etwas das Wettkampfglück, oder war es die Ausdauer oder das Mentale. Anyway, Tatsache ist das wir extrem viele 3 Satz Matche hatten, nämlich 44, davon gingen 28 verloren und nur 16 gewonnen!!!! Wenn wir die Matche, die im 3. Satz 21 zu 18 oder mehr verloren gingen, gewonnen hätten, so hätten wir gesamthaft 7 Punkte mehr erreicht. Wenn und hätten, Fakt ist das wir zum 7. Platzierten acht Punkte Rückstand haben und wir am Ende der Saison alle glücklich über den 8. Platz waren, welcher uns den Platz in der NLB sicherte. (P.S. Letztes Jahr belegte das Team Züri 1 den 7. Schlussrang).

Höhepunkt der Saison war für uns sicherlich wieder das Premiumspiel gegen den BC Uzwil bei welchem uns so gegen 80 Personen unterstützten und wir ein 4:4 holten. Ganz herzlichen Dank an alle Helfer und Supporter.

Auf die nächste Saison hin wird Gilles wieder voll Gas geben können und dann wird wohl wieder mehr möglich sein.

Team Züri 2 – Evelyn Sonderer / Dominik Brem

Das Team Züri II hat sich auf die neue Saison hin nicht gross geändert. Eve und Silvia bei den Damen und Yves, Raoul und Dominik bei den Herren bildeten das Stammteam. Diese Kombination konnte jedoch nur selten gemeinsam spielen. Abwesenheiten durch Krankheiten, Ferien und Arbeiten im Ausland verunmöglichten dies. Umsomehr freuten wir uns, dass wir sowohl aus dem Team I Anfang Saison als auch durch Team III gegen Ende der Saison tatkräftig unterstützt wurden. Zu Beginn der Saison konnten wir uns dank ein paar glücklicheren Punkten relativ schnell an der Spitze absetzen. Dies war viel Wert, denn die anderen Teams, mit Ausnahme von Uster, waren bis fast zuletzt nur durch wenige Punkte getrennt. So war die Saison in der Gruppe bis zuletzt sehr spannend.

Schlussendlich zogen neben Uster die Irchler den schwarzen Peter, wohingegen das Team Züri 2 mit dem minimalen Resultat im letzten, entscheidenden Spiel gegen die Bären aus St. Gallen noch den 1. Platz sicherstellen konnten. Ein Start-Ziel Sieg der sicherlich verdient war - war man doch während der ganzen Saison sehr konstant und musste nur zwei Niederlagen einstecken. Der Saisonhöhepunkt war sicherlich der 7:0 Sieg gegen die Irchler am Premium-Spiel in der Militärhalle. Ein Resultat, dass man sich vor einer solchen Kulisse natürlich wünscht.

Allen Spielerinnen und Spieler, die in der Saison 08/09 für das Team 2 gespielt haben nochmals ein herzliches Dankeschön für den Einsatz.

Team Züri 3 – Christoph Baggenstos

Mit viel Elan und Hoffnung auf einen Platz im vorderen Dritteln sind wir in die Saison gestartet. Aufgrund der Mannschaftszusammensetzung, der Abgang von Dominic Notter zur anderen Mannschaft in der zweiten Liga konnte mit den Zuzügen von Chrigel Keller und Roger Slavik kompensiert werden, ein durchaus realistisches Ziel. Doch öfters kommt es anders als man denkt und so sind wir nur knapp dem Abstieg in die dritte Liga entgangen.

Für diesen beinahe Abstieg gibt es einige Gründe. So hatten wir eine sehr ausgeglichene Gruppe. Der Zweitplatzierte und die Mannschaft auf dem letzten Rang trennen lediglich 9 Punkte. Wir als fünfter haben sogar nur drei Punkte Vorsprung auf den letzten und zweitletzten Platz. Ein weiteres Indiz für eine sehr ausgeglichene Gruppe wiederspiegelt die vielen knappen Partien. So verloren wir insgesamt 5 Mal mit 4:3. Zudem bestritten wir in den ersten zwölf Runden 38 Spiele, in welchen über drei Sätze gespielt werden musste. Davon gingen 20 verloren und 18 konnten gewonnen werden. Die letzten beiden Spiele wurden hier weggelassen, da wir in diesen mit einigen Verstärkungsspieler gespielt haben. An dieser Stelle bedanken wir uns bei Peach und Claudia, die einige Male eingesprungen sind und uns doch den einen oder anderen Punkt gesichert haben.

Ein weiterer Grund für unser Abschneiden sind sicher die vielen Verletzungen, die unsere Mannschaft heimgesucht hat. So hat sich Rebecca am Züri Oberland Turnier am Meniskus verletzt und musste sich

operieren lassen. Kurze Zeit später gesellte sich Sandy ebenfalls zu den Verletzten. Sie riss sich während eines intensiven Einzels das Kreuzband. Ein bitterer Nachgeschmack lieferte die Erkenntnis, dass bei beiden Verletzungen sowohl bei Rebecca sowie auch bei Sandy die Gegnerin jeweils Fabienne Koller vom BC Uzwil hiess. Dies soll kein Vorwurf an Fabienne Koller sein. Sie kann ja schliesslich nichts dafür. Auf der anderen Seite des Netzes hätte auch eine andere gute Gegnerin stehen können. Durch diesen zweiten Ausfall bei unseren Frauen ergab sich ein gewisses Problem. Nun war lediglich noch Marianne und Eveline übrig. Da Eveline jedoch nur sporadisch spielen kann, verfügten wir faktisch noch über eine Spielerin. Zum Glück hat sich Uschi Meister bereit erklärt bei uns bis Ende Saison auszuhelfen. Danke vielmals.

Wer nun denkt, dass wir unser ganzes Verletzungsspech aufgebraucht hatten, lag total daneben. Als nächster war Chrigel an der Reihe. Ein Riss in der Lunge hinderte ihn ungefähr zwei Monate lang daran Badminton zu spielen. Zum Glück konnte er anfangs Februar wieder spielen und hat uns so noch einige Punkte gerettet. In der Folge blieben wir von weiteren Verletzungen verschont und konnten die Saison mit viel Kampf und Krampf auf dem fünften Platz beenden.

BC Bülach 1 – Lukas Widmer

Die Mannschaft des BC Bülach 1 hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Vor zwei Jahren haben wir noch gegen den Abstieg in der 3. Liga gekämpft. Letztes Jahr hatten wir denn Aufstieg in die 2. Liga geschafft.

In dieser Saison sind wir nochmals verstärkt ins Rennen gegangen. Als Zielsetzung haben wir uns einen Platz im oberen Drittel gewünscht. Eine Position also wo wir weder für den Aufstieg noch gegen den Abstieg kämpfen müssen.

Die Gruppe war sehr ausgeglichen. Vorne weg hatte sich schnell Adliswil abgesetzt. Die hinteren Positionen waren sehr nahe beisammen, so dass einzelne Punkte den Ausschlag gaben, wer schliesslich absteigen musste. Um Platz 2 führten wir mit Weinfelden bis zum letzten Spiel einen harten Zweikampf. Im zweitletzten Spiel konnten wir ein wenig überraschend das direkte Duell mit 6:1 für uns entscheiden. Dies eröffnete uns die Möglichkeit sie im letzten Spiel sogar noch zu überholen. Wir haben somit die Saison auf dem hervorragenden 2. Platz abschliessen können.

BC Bülach 2 - Eveline Gujer

Unsere Junioren haben sich wacker durch die Saison 08/09 geschlagen.

Zu Beginn der Saison sind die Punkte noch recht fleissig auf das Mannschaftskonto geflossen. Dies lag zum Teil auch daran, das wir Anfangs Saison aus den oberen Mannschaften Aushilfsspieler einsetzen konnten/mussten.

Die Mannschaft war mit 3 Herren zu knapp besetzt. So kam es auch, dass wir an 2 Spielen mit nur 2 respektive 1 Herr, antraten.

Hier auch gleich ein Dank an alle AushilfsspielerInnen:

- ◆ Dieter Wijngaards
- ◆ Christoph Baggenstoss
- ◆ Lukas Widmer
- ◆ Andreas Gerecke
- ◆ Patrick Groeber
- ◆ Samuel Dafner
- ◆ Roger Galli
- ◆ Hansueli Amacker
- ◆ Geri Frei
- ◆ Paul Schöb
- ◆ Marco Pizzorusso
- ◆ Thea Salathe
- ◆ Sabrina Schmid

Teil dieser SpielerInnen haben mehr als einmal ausgeholfen. Herzlichen Dank dafür.

Ich denke nächste Saison kann man den Junioren mehr Verantwortung gegenüber der Mannschaft übertragen. Sprich; Daten vormerken, selbständiges abmelden und Ersatzspieler suchen.

Ich denke Spieltechnisch konnten grosse Fortschritte erzielt werden, ebenso haben die Junioren nun ein gutes Fundament für die nächste IC Saison, ich hoffe es sind alle wieder so motiviert mit dabei. Zum Schluss noch ein grosses Dankeschön an alle Fans, Fahrer, Betreuer und Trainer des Teams.

BC Bülach 3 - Christoph Schmocker

Wir haben uns zum Start der Saison 2 grosse Grundsätze vorgenommen:

Grundsatz 1 = Kein Spiel zu null verlieren.

Wir haben es geschafft!

Gegen Basserdorf mussten wir uns im Hin- und Rückspiel mit einer Niederlage 6:1 abfinden. Doris konnte in beiden Begegnungen unser Saisonziel retten.

Auch gegen Uster wankte unser Saisonziel.
Geri konnte in einem 3-Sätzer das 7:0 vermeiden. DANKE

Grundsatz 2 = Den heutigen 4 Platz (Zwischenstand nach 3 Partien) halten, möglichst auf einen Podestplatz verbessern.

Wir haben es geschafft! (Wenn auch knapp)

Platz 1 Uster	39 Punkte
Platz 2 Bassersdorf	39 Punkte
Platz 3 Obersee	32 Punkte
Platz 4 BC Bülach 3	25 Punkte
Platz 5 BC Grünigen-Rüti	24 Punkte

Der 4 Platz konnte gehalten werden. Vom Platz 3 trennt uns ein unübersehbarer Abstand.

Denn obwohl wir eine riesige Mannschaft stellen, haben einige Spieler neue Familienpflichten, welche gut koordiniert sein wollen.

Auch die Grippewelle hat dieses Jahr gemein zugeschlagen.

Trotzdem konnten wir dank dem guten Team alle Spiele vollzählig antreten. (Besonders Dank an Hansueli, welcher spontan in einige Lücken sprang.)

Von den 18 Spielen konnten wir in 8 Begegnungen das Feld als Sieger verlassen.
Das sind die besonders schönen Momente.

Die Berichte werden mit Applaus genehmigt.

6. Abnahme der Kontrollstelle

Die Kontrollstelle, Paul Schöb und Roger Galli empfehlen die Abnahme des Abschlusses der von Doris und Andi sauber erstellt wurde.

Der Bericht der Kontrollstelle wird abgenommen, mit 26 Ja-Stimmen.

7. Abnahme der Jahresrechnung

Gemacht von Doris & Andi Gerecke, vorgestellt von Andi

Der Gewinn beträgt CHF 6'659.35, obwohl ein kleiner Verlust von CHF 130.00 budgetiert wurde.

Präsentation der Bilanz und Erfolgsrechnung durch Andi. Mehreinnahmen verteilt über mehrere Konti. Der Aufwand für die Miete ist tiefer, weil die Rückstellung im Vorjahr viel höher war als die effektive Rechnung.

Dafür aber ein Mehraufwand für die Shuttle-Kosten. Der Shuttle-Verbrauch ist massiv gestiegen.

Abnahme der Jahresrechnung 2008 mit 26 Ja-Stimmen

8. Déchargeerteilung an den Vorstand.

Dem Vorstand wird die Décharge einstimmig erteilt.

9. Mutationen, Aufnahme von Neumitgliedern und Austritte

Austritte, 14
Eintritte, 9

03.04.2009 somit neuer Mitgliederstand

115 Aktive (davon 55 Junioren)

Die eintretenden Mitglieder werden mit Applaus aufgenommen.

10. Abnahme des Budgets 2009 und Festsetzung der Jahresbeiträge 2009 für

- a) Aktivmitglieder ab 18 J neu Fr. 300.00
- b) Vollzeitausbildung U26 neu Fr. 200.00
- c) Junioren U18 . neu Fr. 160.00
- d) Junioren U16 neu Fr. 130.00
- e) Junioren U12 neu Fr. 110.00

Reduktionsmultiplikatoren

Vorstandsmitglied	0.5
Duo-Familienmitglied (1)	0.8
Multi-Familienmitglied (2)	0.7
Auf begründeten Antrag an VS diverse	

Es wurde der Antrag gestellt, die Beiträge für die Junioren nicht zu reduzieren.

Nach Abstimmung wurde aber mit einer Mehrheit für eine Reduktion der Beiträge für die Junioren zugestimmt.

Für das Budget 2010 wurden ein bisschen weniger Beiträge kalkuliert.

Die Einnahmen aufgrund des Turniers war mit CHF 4'000 zu optimistisch und wurde auf CHF 3'000 korrigiert.

Wir rechnen mit einem Verlust von CHF 2'002.00

Das Budget inkl. der Beiträge wird einstimmig angenommen.

11. Wahlen

Verabschiedung und Dank von Eveline Sonderer als Präsidentin und Sam Dafner aus dem Vorstand.

- a) Präsidentin Sabi Affolter wird einstimmig neu gewählt.
- b) Vize Präsident Michi Scheike. Wieder gewählt
- c) Materialwart Roger Galli neu gewählt
- d) Aktuar Roman Leuzinger neu gewählt
- e) Spielleiterin Gregor Schärer neu gewählt
- f) Kassier Andi Gerecke wieder gewählt
- g) Trainervertreter Ev. Sonderer neu gewählt
- h) Kontrollstelle Sandy und Christoph Schmocker. Mit Applaus gewählt.

12. Statutenänderung

Immer wieder wurden Punkte festgestellt, die angepasst werden müssen. Andi Gerecke präsentiert die neuen saubereren Statuten.

Thema 45+ (von Uschi genannt): Status wurde mit viel Aufwand eingeführt und Begründung ist ungenügend. Abstimmung: 24 für Streichung dieses Artikels, 2 dagegen.

Änderung 45+ und die überarbeiteten Statuten werden mit 26 ja-Stimmen angenommen.

13. Anträge der Mitglieder

Keine

14. Verschiedenes

Danke an Eveline Gujer für alles geleistete

Dank an Daniel Bopp für die Organisation des Schülerturniers

Infoteam nur noch zu Zweit. Es werden Leute gesucht.

Trainingslager in Einsiedeln für alle offen.

Badminton Night wird wieder durchgeführt, 13.-14.6.2009

Evelyn fragt, ob noch Anliegen oder Fragen vorhanden sind. Da sich niemand mehr meldet schliesst sie die GV.

Präsidentin

Aktuar

Evelyn Sonderer

Samuel Dafner